

Abend-



Zeitung.

Neununddreißigster Jahrgang.

Neue Folge: fünfter Jahrgang.

N^o 25.

Donnerstag, den 14. Juni.

1855.

Von dieser Zeitung erscheint wöchentlich eine Nummer von 2 Bogen; das dazu gehörige Literaturblatt von in der Regel einem halben Bogen kommt alle fünf Wochen heraus. — Der Preis des ganzen Jahrganges von 32 Nummern ist 8 Tblr., Inzerate werden mit 1 Rgr. die ges. Petitzeile berechnet. Abonnement nehmen alle Postämter, Buch-, Kunst- und Musikhandlungen an. — Zusendungen für die Redaction bittet man unter der Adresse der Buchhandlung Heinrich Matthes in Leipzig per Post franco oder durch Buchhändler-Gelegenheit zu befördern. —

Genrebilder

von

Anna Löhn.

I.

Kleinstädtisch.

Als ich am letztvergangenen Osterfeste mich in einer kleinen Stadt der sächsischen Schweiz bei den Meinigen befand, und eines trüben Tages von einem Spaziergange in den nächsten Wald zurückkehrte, rief mir mein Vater mit bedenklicher Miene schon in der Hausthür entgegen:

„Komm schnell herein; es läuft ein toller Hund herum; der Amtsverweser hat ihn gesehen und Dein Bruder auch.“

Der Amtsverweser stand auch jetzt noch, wie ich nun erst bemerkte, am Zaune seines sehr erhöht liegenden Gartens und blickte unverwandt die Straße hinab. Als bald entspann sich zwischen ihm und dem nächstwohnenden Fleischermeister folgendes Gespräch. Der Fleischermeister sah zu seinem Patterresensterchen heraus und rief:

„Was meinen Sie, Herr Amtsverweser, ob er wirklich toll war?“

Der Amtsverweser blieb unverändert in seiner Stellung und sagte kurz:

„Ob er toll war! Er hatte ja den Schwanz ganz eingezogen. Schöne Polizei in dem Neste! Das Amt muß sich noch um die tollen Hunde bekümmern.“

„Warum haben Sie ihn denn nicht geschossen, Herr Amtsverweser, da Sie sahen, daß er toll war und da Sie ein so vortrefflicher Schütze und anerkannter Jagdliebhaber sind?“ — mischte sich jetzt mein Vater vom Fenster seines Studierzimmers aus in das Gespräch.

Warum hat ihn denn Ihr Herr Sohn nicht geschossen, werther Herr Nachbar, der bei der Artillerie war? entgegnete jener. An meiner Flinte ist das Schloß entzwei.“

„Ich denke, er war am Ende nicht richtig toll!“ begann der Fleischermeister in seiner skeptischen Laune wieder.

„Nicht toll, nicht richtig toll! ereiferte sich der Amtsverweser. Würde ich mich hier in die Kälte herstellen und Beobachtungen über einen gesunden Hund anstellen? Lieber Nachbar, Sie glauben nicht